

# DSB\*

## AUTOMATISCHES UMKEHRVENTIL

### BAUREIHE 10

#### PLATTENAUFBAU

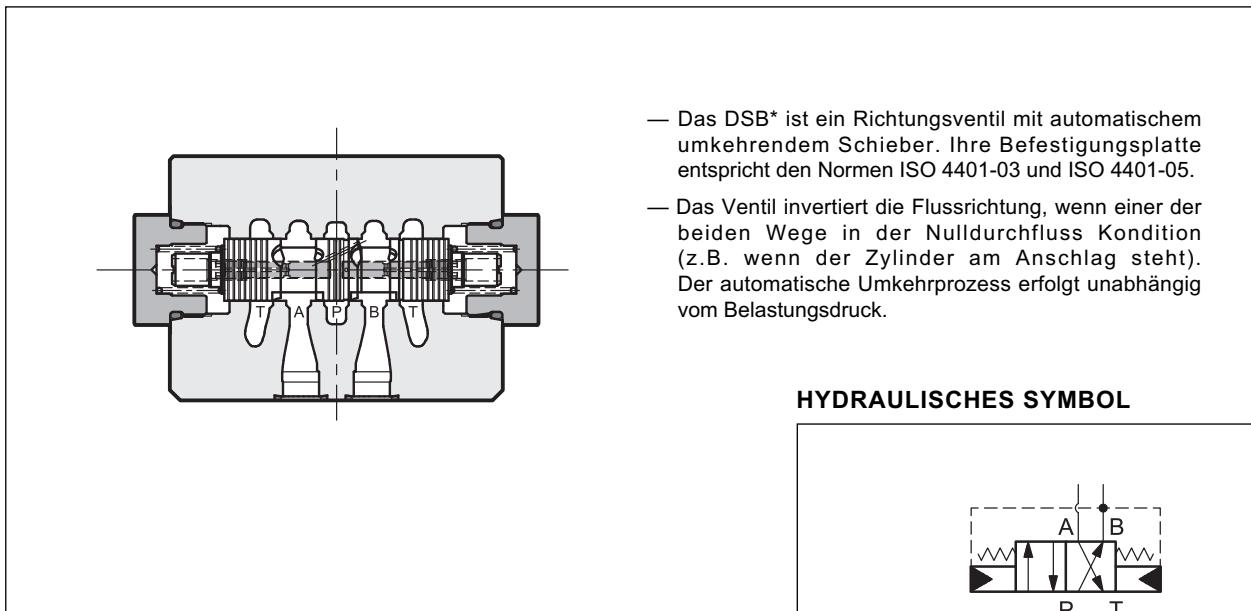
**DSB3**      **ISO 4401-03**

**DSB5**      **ISO 4401-05**

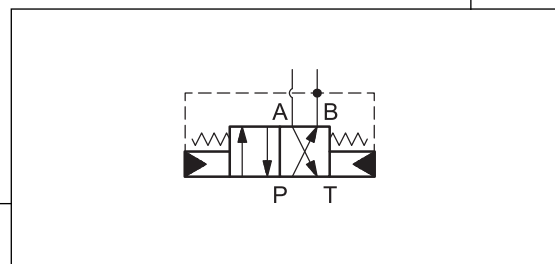
**p** max (siehe technische Daten)

**Q** max (siehe technische Daten)

#### FUNKTIONSPRINZIP



#### HYDRAULISCHES SYMBOL

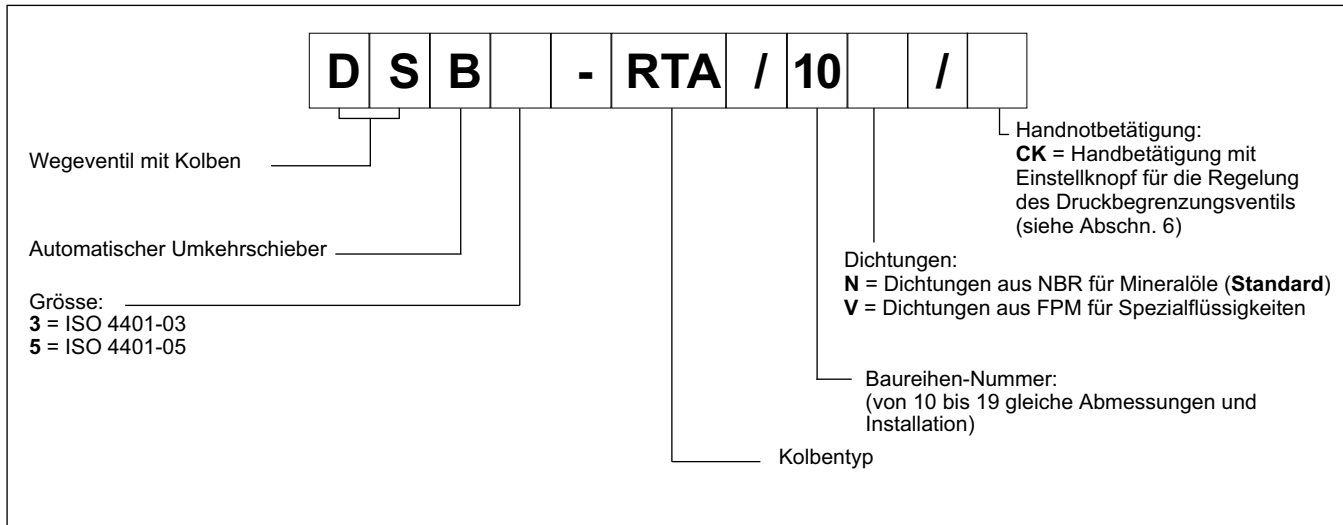


#### TECHNISCHE DATEN

(Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

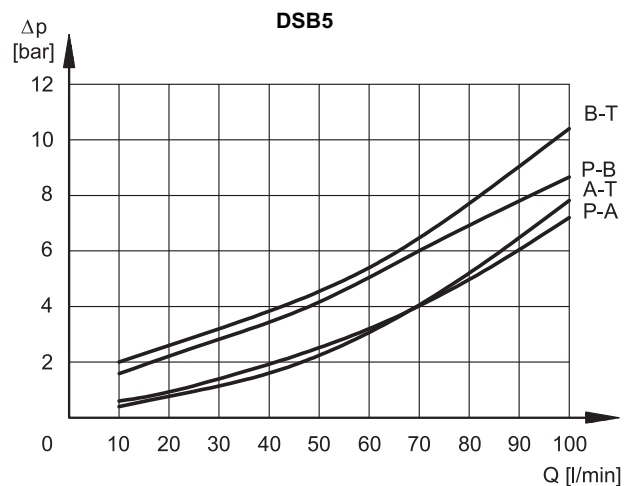
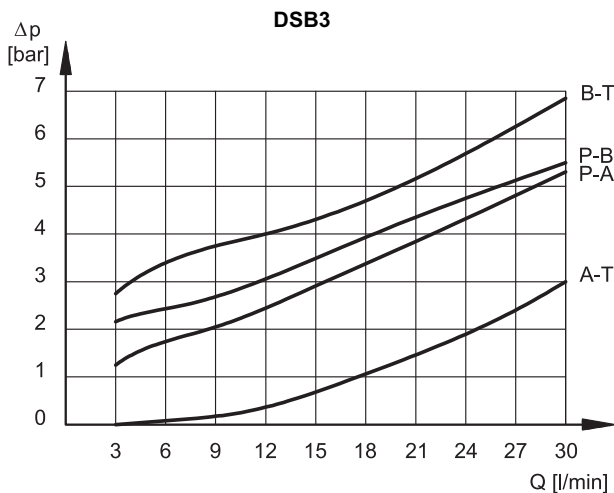
		<b>DSB3</b>	<b>DSB5</b>
Maximaler Betriebsdruck: Anschluss P	bar	350	320
Zulässiger Mindestdruck	bar	50	60
Maximaler Durchfluss	l/min	30	100
Zulässiger Mindestdurchfluss	l/min	3	10
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50	
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80	
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400	
Empfohlene Viskosität	cSt	25	
Verschmutzungsgrad der Flüssigkeit		nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Gewicht	kg	0,9	2,8
Oberflächenbehandlung		Zink-Nickel	

## 1 - BESTELLBEZEICHNUNG



## 2 - STRÖMUNGSVERLUSTE $\Delta p$ -Q

(Werte gemessen bei einer Viskosität von 36 cSt bei 50 °C)



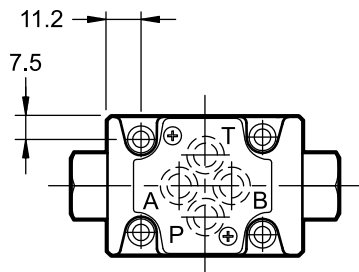
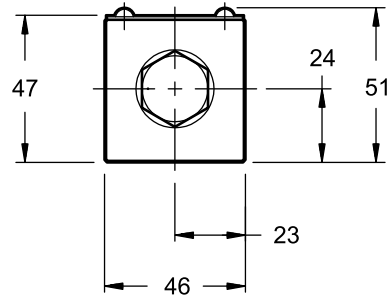
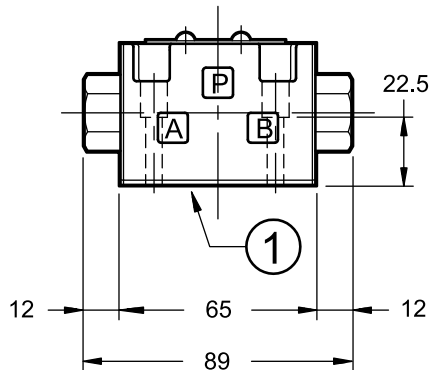
## 3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

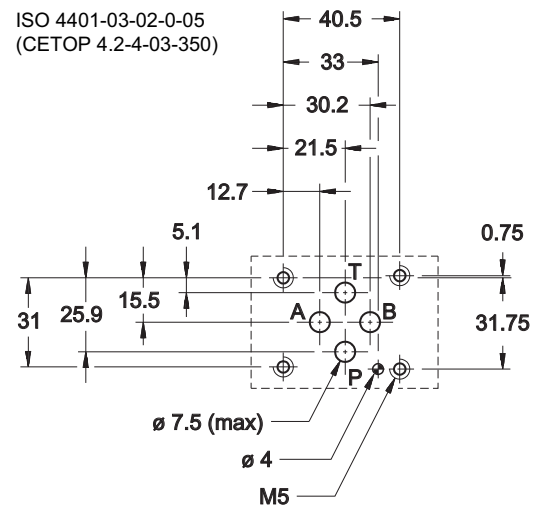
## 4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE DSB3

Maßangaben in mm



### BEFESTIGUNGSPLATTE

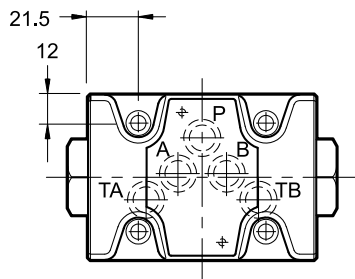
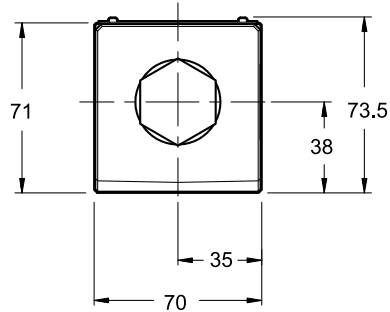
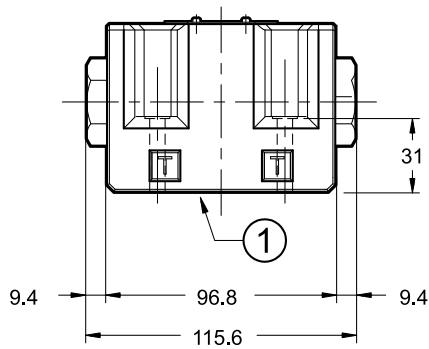
ISO 4401-03-02-0-05  
(CETOP 4.2-4-03-350)



Befestigung des Ventils:	4 Schrauben ISO 4762 M5x30	1	Einbaufläche mit Dichtungen: Nr. 4 OR Typ 2037 (9.25x1.78) 90 shore
Anzugsmoment:	5 Nm (Schr. A 8.8)		
Gewindebohrung:	M5x10		

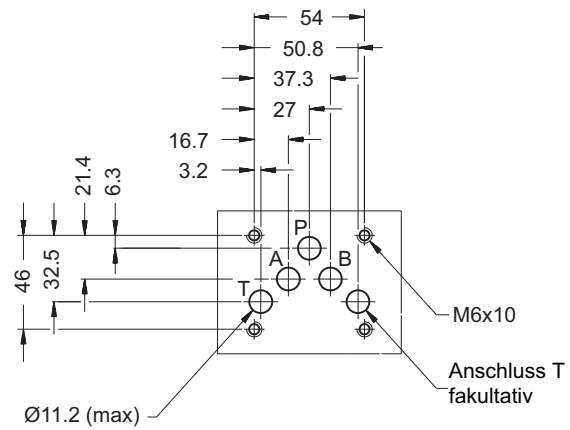
**5 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE DSB5**

Maßangaben in mm



**BEFESTIGUNGSPLATTE**

ISO 4401-05-04-0-05  
(CETOP 4.2-4-05-320)



Befestigung des Ventils:	4 Schrauben ISO 4762 M6x40	1	Einbaufläche mit Dichtungen: Nr. 5 OR Typ 2050 (12.42x1.78) -90 Shore
Anzugsmoment:	8 Nm (Schrauben A 8.8)		
Gewindebohrung:	M6x10		

**6 - HANDBETÄTIGUNG MIT EINSTELLKNOPF**

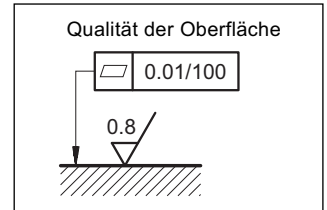
Die Handbetätigung mit Einstellknopf CK erlaubt der Druckwert der Regelventil einzustellen, ohne Hähne in den Leitungskreis zu nutzen.

<p>CK für DSB3</p> <p>Inbusschraube: 2,5 mm</p>	<p>CK für DSB5</p> <p>Inbusschraube: 3 mm</p>
---	---

## 7 - INSTALLATION

Die Montage ist in den Ausführungen mit Federzentrierung und Rückholfeder frei. Die Ventilbefestigung erfolgt durch Schrauben oder Zugstangen auf einer Planfläche dessen Ebenheits- und Rauheitswerte höher oder gleich zu denjenigen sind, wie nebenan gezeigt werden.

Die Nichtbeachtung der minimalen Ebenheits- und Rauheitswerte kann Leckagen zwischen dem Ventil und der Befestigungsplatte verursachen.



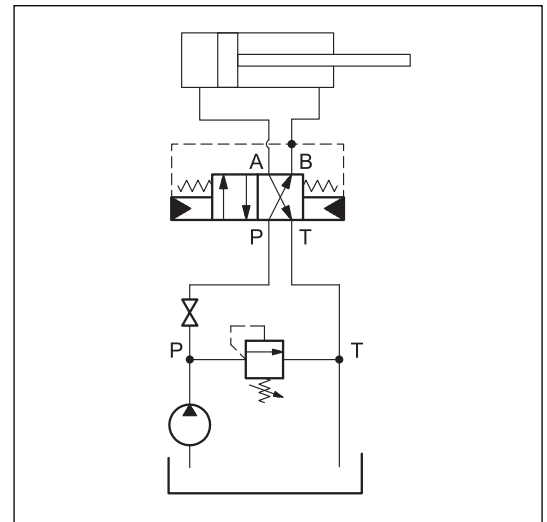
Wir empfehlen die Benutzung der im Beispiel gezeigte Leitungskreis; verbinden Sie der Anschluss A mit der hintere Kammer des Zylinder. Damit, mit der Einschaltung der Pumpe, das Ventil selbständig aufstellt und der Zylinder einfährt.

Zur Gewährleistung des einwandfreien Betriebs des Ventils muss das Verhältnis der Zylinderflächen zwischen 1+1,25 und 1+2 liegen.

### 7.1 - Standard Ventil

Beim Einstellen des Entlastungsventils darf die automatische Umkehrfunktion nicht aktiv sein.

Hierzu den Hahn zudrehen, die Pumpe einschalten, den Ablasdruck am Druckbegrenzungsventil einstellen und dann die Pumpe anhalten. Hahn wieder zum Leitungskreis aufdrehen und die Pumpe erneut starten.



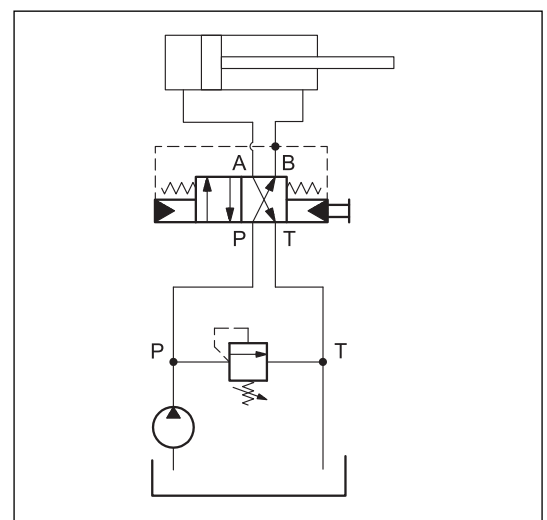
### 7.2 - Ventil mit Handbetätigung CK

Beim Einstellen des Entlastungsventils darf die automatische Umkehrfunktion nicht aktiv sein.

Hierzu, der Gewindestift völlig abschrauben und den Einsteknopf bis zum Anschlag schrauben. in dieser Stellung der Kolben des Ventils wird in der Stellung P → B und A → T blockiert. Die Pumpe einschalten, der Wert des Ablasdruck einstellen und dann die Pumpe einhalten. Um die Arbeitsbedingungen des Ventils wiederherstellen, weitestgehend die Einstellknopf abschrauben und der Gewindestift bis dem Kopf auf den Einstellknopf Auf gereiht ist.

Das Ventil ist in standard Arbeitsbedingungen, wenn der Einstellknopf geklemmt und der Kopf auf den Einstellknopf bis zum Anschlag aufgereiht ist.

**Verwenden Sie nicht die Handbetätigung wenn die Ventil in Betrieb ist, wenn nötig anhalten Sie die Pumpe.**





**8 - BEFESTIGUNGSPLATTE**

(siehe Katalog 51 000)

	<b>DSB3</b>	<b>DSB5</b>
Typ mit rückseitigen Anschlüssen	PMMD-AI3G	PMD4-AI4G
Typ mit seitlichen Anschlüssen	PMMD-AL3G	PMD4-AL4G
Anschlüsse P, T, A, B Anschlüsse X, Y	3/8" BSP -	3/4" BSP (PMD4-AI4G) 1/2" BSP (PMD4-AL4G) -



**DIPLOMATIC OLEODINAMICA S.p.A.**  
20015 PARABIAGO (MI) • Via M. Re Depaolini 24  
Tel. +39 0331.895.111  
Fax +39 0331.895.339  
www.diplomatic.com • e-mail: sales.exp@diplomatic.com

